



Newsletter für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingshilfe

Ausgabe November 2017

Änderung bei der Regionalkoordinierung

Die Regionalkoordinatoren Asyl organisieren die soziale Betreuung von Geflüchteten in den vier Regionen und sind Ansprechpartner für Anwohner, Nachbarn, Interessenten, bürgerschaftlich Engagierten sowie Netzwerkpartner aus Institutionen, Ämtern oder Behörden. Im Bereich Dresden-Nord (alle Stadtteile nördlich der Elbe) werden zukünftig zwei Regionalkoordinatoren beim Trägerverein Afropa die Aufgaben übernehmen:

Julia Glemnitz, E-Mail: glemnitz@afropa.org

Costa Maulana, E-Mail: maulana@afropa.org

Im Bereich Dresden Süd (Leuben, Prohlis) beendet Regionalkoordinator Karsten Dietze nach vierjähriger Tätigkeit seinen Dienst. Seine Aufgaben als neue Regionalkoordinatoren des Trägervereins Caritas Dresden übernehmen:

Conrad Blumenstein, E-Mail: blumenstein@caritas-dresden.de

Annemarie Weigl, E-Mail: weigl@caritas-dresden.de

Weitere Informationen und Kontaktdaten zur Flüchtlingssozialarbeit (FSA) sind zu finden unter: www.dresden.de/fsa

Übersicht ehrenamtlicher Sprachkurse und ABC-Tische

Neben der Liste der offiziellen Sprach- und Integrationskurse haben die Bildungskoordinatoren jetzt auch eine Liste mit den [ehrenamtlich geführten Kursangeboten](#) zusammengestellt. Hinweise zur Ergänzung der Liste nimmt Bildungskoordinator Markus Oertel unter moertel@dresden.de entgegen.

www.dresden.de/bildung-neuzugewanderte

Begleitung von Geflüchteten auf der Karrierestart 2018

Das IQ Netzwerk Sachsen bietet Info-Veranstaltungen für alle an, die Geflüchtete auf die Messe KarriereStart 2018 begleiten wollen. Die Teilnehmenden können sich vorab über die ausstellenden Unternehmen, Bildungs- und Beratungsdienstleistenden informieren. Anhand von kurzen „Leitfäden“ wird besprochen, welche Anlaufstellen bei welchem individuellen Ziel passend sind, was unbedingt vorbereitet werden sollte und wohin man sich wenden kann, wenn man an irgendeiner Stelle der Messe nicht weiterkommt. "Auf der KarriereStart 2018 sind für den ersten Tag Rundgänge für die Multiplikator/innen geplant. Diese werden durch die Bildungskoordinator/innen für Neuzugewanderte durchgeführt. Am zweiten Tag können die Multiplikator/innen ihr zuvor erworbenes Orientierungswissen dann dafür einsetzen, um mit den Geflüchteten eigene zielgerichtete Rundgänge auf der KarriereStart durchzuführen.

[Weitere Informationen und Termine der Info-Veranstaltungen](#)

Neue Sportförderrichtlinie

"Der Dresdner Stadtrat hat in seiner Sitzung am 22.06.2017 eine [neue Sportförderrichtlinie](#) verabschiedet. Insbesondere die Dresdner Sportvereine können von den Verbesserungen in der Sportförderung profitieren. Zukünftig soll es beispielsweise mehr Geld für das Ehrenamt und den Leistungssport geben. Besonders die Altersgruppe 50+ und Menschen mit Migrationshintergrund sowie Menschen mit Behinderung werden zukünftig verbesserte Förderbedingungen vorfinden. Sportvereine, welche sich für sporttreibende Menschen mit Migrationshintergrund besonders engagieren und entsprechende Angebote unterbreiten können zukünftig einen jährlichen Zuschuss von bis zu 500 Euro erhalten. Voraussetzung ist die Anerkennung als Integrationsverein durch den Landessportbund Sachsen. Darüberhinaus wird honoriert, wenn Dresdner Sportvereine mit anderen Vereinen aus dem Integrationsbereich kooperieren. Der Zugang von Flüchtlingen zu den Angeboten der Dresdner Sportvereine soll niederschwellig gestaltet werden. Deshalb erhält der Sportverein bei Aufnahme von Flüchtlingen in den Sportverein einen monatlichen Mitgliedsbeitragsbonus in Höhe von 5 Euro pro Mitgliedschaft.

Weitere Informationen unter www.dresden.de/sport

Schutz von Frauen und Kindern in Flüchtlingsunterkünften

Wenn viele Personen auf engem Raum leben, sind Konflikte an der Tagesordnung. Um dem entgegen zu wirken, haben die Johanniter als Betreiber der Familienunterkunft in Laubegast reagiert und eine Gewaltschutzkoordinatorin eingesetzt. Die „Neue“ heißt Uta Sandhop und hat bereits als Flüchtlingssozialarbeiterin in der Unterkunft Strehleender Straße viele Erfahrungen gesammelt. Ihre Aufgabe ist es, ein Gewaltschutzkonzept zu entwickeln. Möglich macht dies eine Bundesinitiative, die 100 Koordinatorenstellen deutschlandweit fördert.

[Artikel in der Sächsischen Zeitung](#)

[Weitere Informationen](#)

Was machen eigentlich Kulturdolmetscherinnen?

14 Frauen aus Syrien, Indien, Indonesien, Slowenien, Spanien und Kasachstan sind derzeit in Dresden in Schulhorten, DaZ-Klassen und Kindergärten als Kulturdolmetscherinnen im Einsatz. Ins Leben gerufen hat dieses Projekt Gabriele Feyler, die an der TU Dresden den Dual Career-Service für internationale Nachwuchswissenschaftler/-innen leitet. Clemens Hirschwald hat die Kulturdolmetscherinnen besucht.

[Den ganzen Bericht lesen](#)

Studienförderung für Geflüchtete

Die Friedrich-Ebert-Stiftung unterstützt mit ihrer Studienförderung finanziell und persönlich überdurchschnittlich begabte Studierende und Promovierende aus Deutschland und dem Ausland. Geflüchtete mit Deutschkenntnissen auf dem Level B1/B2 können sich unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus für ein Stipendium der Stiftung bewerben. Während der Promotion oder dem Studium sind die Stipendiatinnen und Stipendiaten in ein großes Netzwerk eingebunden und werden individuell begleitet und unterstützt.

Quelle: Newsletter Fach AG Junge Migrantinnen und Migranten

[Weitere mehrsprachige Informationen](#)

Unterstützung für Fußballangebot

Seit drei Jahren bietet die Kontaktgruppe Asyl wöchentlich einen Fußballtreff an. Das Angebot ist offen für alle Menschen, richtet sich aber im Speziellen an Geflüchtete. Derzeit kommen rund 40 bis 60 Personen zum wöchentlichen Fußballtreff. Gesucht werden engagierte Menschen, die sich vorstellen können, das Fußballangebot in Zukunft zu organisieren und die regelmäßigen Termine zu betreuen. Selbst mitspielen ist dabei möglich aber keineswegs Voraussetzung.

[Weiterlesen](#)

Rechtsberatung für Flüchtlinge und Migranten gestartet

Ein Jahr lang absolvierten Studenten/Studentinnen der TU Dresden eine Ausbildung zum/zur Rechtsberater/in im Asyl- und Aufenthaltsrecht. Nach erfolgreichem Abschluss geht nun das Projekt „Refugee Law Clinic“ an den Start. 18 Studierende werden ehrenamtliche Beratung für geflüchtete Menschen anbieten.

- Mittwochs, 15 bis 18 Uhr, in den Räumen des Migrantenprojektes „Wir sind Paten“, Stephanienplatz 2, (Johannstadt)
- Donnerstags, 16 bis 19 Uhr, in den Räumen der TU-Dresden, Zellescher Weg 17 (Südvorstadt)

Zudem wird jeden zweiten Montag im Monat Rechtsberatung ausschließlich für geflüchtete Frauen im Beratungs- und Kulturzentrum „sowieso“ des [Frauen für Frauen e.V.](#), Angelikastraße 1, angeboten.

Kontakt: refugee-lawclinic@mailbox.tu-dresden.de

Landessprachkurs Alphabetisierung

Am 20. November startet ein Landessprachkurs Alphabetisierung. Asylbewerber, die nicht berechtigt sind, einen Integrationskurs zu besuchen, können dieses Angebot nutzen. Der Kurs ist besonders für Teilnehmer/innen geeignet, die noch nicht ausreichend lateinische Schrift schreiben und lesen können. Er umfasst 400 Unterrichtseinheiten und damit deutlich mehr, als normale A1 Kurse. Anbieter ist die Sprachschule LOESER.net, Friedrichstr. 24, Tel. 03591 270241.

Anmeldung vor Ort dienstags von 13 bis 15 Uhr und donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie 13 bis 15 Uhr.

BAMF fördert Fortbildungen für Ehrenamtliche

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) fördert ein- und mehrtägige Multiplikatorenschulungen, um das ehrenamtliche Engagement von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zu unterstützen. Die Förderung richtet sich grundsätzlich an alle Vereine und Organisationen der Integrationsarbeit, in denen Ehrenamtliche tätig sind. Einen besonderen Schwerpunkt setzt das BAMF dabei auf die Unterstützung von Migrantenorganisationen, die selbst Integrationsmaßnahmen durchführen möchten und möglicherweise noch den Wunsch nach Weiterqualifizierung haben.

[Weitere Informationen](#)

[Fragen und Antworten zu Multiplikatorenschulungen](#)

Rundfunkbeitrag - Informationen mehrsprachig

Der Rundfunkbeitrag muss von jedem Haushalt entrichtet werden. Bestimmte Personengruppen können eine Befreiung beantragen. Dazu gehören Menschen, die Arbeitslosengeld II (auch bekannt als Hartz IV) oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Die mehrsprachigen Informationen liegen u.a. in Arabisch, Farsi, Somali und Thigrinya vor.

[Rundfunkbeitrag - Informationen mehrsprachig](#)

[Befreiung vom Rundfunkbeitrag](#)

Mehrsprachige Informationen zur Erstausrüstung

Für ALG II Empfänger stehen jetzt die Merkblätter/Flyer zur Erstausrüstung (Wohnung, Bekleidung, Schwangerschaft + Geburt) in den Sprachen arabisch, englisch, persisch, thigrinisch und russisch zur Verfügung. Zur Nachvollziehbarkeit ist jeweils am linken Rand die Information zur Leistung und zur Sprache vermerkt. Sie finden die Merkblätter unter:

www.dresden.de/unterkunft-heizung sowie

www.dresden.de/erstausrustung

Übersicht offene Sprachtreffs in Dresden

Unter www.dresden.de/fluechtlingshilfe gibt es in der Rubrik „[Flüchtlingen begegnen](#)“ nach der Liste der Begegnungscafés eine neue Übersicht mit Sprachtreffs für Flüchtlinge und Migranten. Zurzeit sind dort 18 Angebote an den verschiedenen Wochentagen gelistet. Diese Treffen können ohne Voranmeldung besucht werden. Auch der Umfang der vorhandenen Sprachkenntnisse spielt keine Rolle. Gerne kann die Liste ergänzt werden, Vereine und Initiativen werden gebeten, dazu die erforderlichen Angaben (Tag, Uhrzeit, Anschrift und gegebenenfalls weiterführender Link zu einer Webseite) an Herrn Hirschwald unter chirschwald@dresden.de zu übersenden.

Gemeinschaftsunterkunft Hotel Prinz Eugen sucht Helfer/innen

Im der Unterkunft Hotel Prinz Eugen in Laubegast sind viele asylsuchende Familien untergebracht. Um Angebote für Frauen und Kinder zu realisieren, hat der Betreiber der Unterkunft dafür entsprechend eingerichtete Räume zur Verfügung gestellt. Gesucht werden ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für Programmangebote mit Kindern, sowie Mitarbeiterinnen für Frauenangebote.

[Angebote für Frauen](#)

[Angebote für Kinder](#)

Doppelte Mietzahlungen bei Umzug

Die Stadt Dresden hat folgende Weisung herausgegeben:

Eine doppelte Mietzahlung soll bei einem Umzug für den Zeitraum des Kalendermonats des Mietvertragsbeginnes gewährt werden Vgl. Urteil BSG vom 23.05.2012, Az. B 14 AS 133/11 R. Bei einem Mietvertragsbeginn ab dem 15. des Monats kann die doppelte Mietzahlung, nach Nachweis der im Einzelfall begründeten Erfordernis durch die leistungsberechtigte Person, bis zum Monatsende des darauf folgenden Monats gewährt werden. Dies ist auch dann der Fall, wenn eine leistungsberechtigte Person aus einer Unterkunft entsprechend der „Satzung der Landeshauptstadt Dresden für die Unterbringung besonderer Bedarfsgruppen (Unterbringungssatzung)“ auszieht“. Dazu gehören unter anderem Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber.

Asyl in Dresden - aktuelle Zahlen der Landeshauptstadt

Von Juli bis September 2017 hat die Landesdirektion Sachsen insgesamt 247 Asylbewerberinnen und Asylbewerber an die Landeshauptstadt Dresden zur Unterbringung zugewiesen. Sie stammen überwiegend aus Libyen (35 Personen), Syrien (35 Personen) und dem Irak (20 Personen). Seit Jahresbeginn hat die Landesdirektion Sachsen insgesamt 639 Personen zur Unterbringung an die Landeshauptstadt Dresden zugewiesen.

Die Stadtverwaltung geht in ihrer eigenen Prognose von einer Zuweisung für das gesamte Jahr 2017 in Höhe von insgesamt 900 Personen aus. Zum Vergleich: Im Jahr 2015 hat die Landesdirektion Sachsen insgesamt 4 177 Menschen und 2016 insgesamt 1 842 Menschen zur Unterbringung an die Landeshauptstadt Dresden zugewiesen.

[Weitere Informationen](#)

Danke, dass Sie helfen!

Unzählige ehrenamtliche Helfer/innen haben sich im Jahr 2017 für die Unterstützung von Geflüchteten und Migranten engagiert. Ehrenamtliche haben Freizeitangebote organisiert, Flüchtlinge zu Behörden begleitet, Deutschkurse durchgeführt und vielen weiteren Bereichen unentgeltlich Unterstützung geleistet. Dafür möchte die Ehrenamtskoordination der Stadt Dresden den aktiven Ehrenamtlichen gerne ein kleines Präsent übersenden. Die Anmeldung für die Dank-Aktion ist bis zum 27.11.2017 möglich.

[Weitere Informationen](#)

VERANSTALTUNGEN

Ressourcenwerkstatt Interkulturelles Engagement

Unter diesem Motto steht die Veranstaltung am 4. November im Dresdner Rathaus. Rund 40 Vereine und Initiativen aus Dresden werden dort an Ständen ihre Arbeit vorstellen. Außerdem werden an Thementischen mit professioneller Leitung Informationen zu folgenden Bereichen angeboten: Öffentlichkeitsarbeit und Medienstrategie, Fördermöglichkeiten für Integrationsprojekte, rechtliche Fragen sowie Versicherung, Vereinsgründung und Vertragswesen, Migranten im Ehrenamt und Ressourcenmanagement. Die Einladung richtet sich an alle Bürger unserer Stadt, die sich für Projekte der Integration interessieren. Besonders eingeladen sind Flüchtlinge und Migranten.

04.11.2017, 10 bis 15 Uhr, Rathaus (Fest- und Plenarsaal)

Veranstalter: Integrations- und Ausländerbeauftragte, Ehrenamtskoordinator, House of Resources

Weitere Informationen sowie das detaillierte Veranstaltungsprogramm sind zu finden unter <http://www.hor-dresden.de/event/ressourcenwerkstatt-interkulturelles-engagement/>

Montagscafé - Programm November

Jeden Montag, 15 – 22 Uhr, Staatsschauspiel Dresden, Kleines Haus. Glacisstraße 28, 01099 Dresden.

Kinderprogramm & Frauencafé 15-17h / Theaterworkshop 16-18h / Offenes Café 17-22h mit wechselndem Kulturprogramm ab 19 Uhr:

6.11. Konzert Dota (Dota Kehr & Jan Rohrbach)

13.11. Syrienabend mit Musik und Geschichten

20.11. New Dresden singt: Workshop mit Bernadette La Hengst und aufblasbare Objekte bauen mit Artúr van Balen

27.11. Comics selber zeichnen mit 123comics

Vorschau: am 11. Dezember zeigen wir das Gastspiel „Do you feel the same?“ vom Schauspielhaus Düsseldorf!

Beratung für Geflüchtete durch die Kontaktgruppe Asyl jeden Montag 17-19h im Foyer des Kleinen Hauses



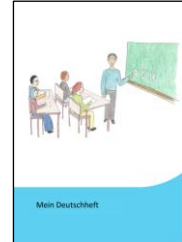
Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/innen und Sozialarbeiter/innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

[Monatsprogramm November](#)

Einführung in die Arbeit mit „Mein Deutschheft“

IDA (Initiative Deutschkurse für Asylsuchende) der TU Dresden bietet am 14.11. 2017 um 18:30 Uhr im Seminargebäude 1 im Raum 24 am Zelleschen Weg 22 eine Einführungsveranstaltung zur Arbeit mit den neuen Deutschheften an. Die Initiative hatte das Heft komplett überarbeitet und ein neues Lehrbuch entwickelt, das mehrmals zur kostenfreien Bestellung über den Newsletter angeboten wurde. Auch weiterhin kann das Heft kostenfrei beim Ehrenamtskoordinator Herrn Hirschwald bestellt werden (max 10 Exemplare). E-Mail: chirschwald@dresden.de



Dokumentarfilm über Einzelschicksale von Abschiebung betroffener Menschen

Am 15.11.2017 um 19 Uhr zeigt die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dresden-Klotzsche im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade den Film „Deportation Class“. Die preisgekrönte Dokumentation setzt sich eindringlich mit den Einzelschicksalen von Abschiebung betroffener Menschen auseinander: <http://www.deportation-class-film.de>. Veranstaltungsort: Gemeindezentrum auf der Gertrud-Caspari-Str. 10 in 01109 Dresden. Der Eintritt ist frei.

Informationsveranstaltung zur dualen Ausbildung

Die KAUSA Servicestelle Region Dresden informiert Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund in der Informationsveranstaltung über die duale Ausbildung und dessen Chancen und Vorteile. Im Fokus stehen drei Ausbildungsmöglichkeiten und Berufe, wo Interessierte gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz haben. Der Vortrag findet auf Deutsch statt und wird bei Bedarf in die arabische Sprache übersetzt.

Mittwoch, den 15.11.2017 um 15:30 Uhr

Freiberger Straße 71, 01159 Dresden, 3. Etage

E-Mail: g.moegel@lernen-technik.de, Tel. 0351/8674930

[Flyer Veranstaltung](#)

Escape - Geschlechtersensible und queere Perspektiven auf Migration und Flucht

Der Fachtag richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Berater/innen, Unterstützer/innen im Kontext der Hilfe Geflüchteter sowie an Menschen mit Migrationshintergrund bzw. Geflüchtete und Interessierte, die sich mit der Thematik auseinandersetzen möchten.

16.11.2017, Stadtteilhaus Äußere Neustadt, Prießnitzstraße 18

Beginn: 9:30 Uhr. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.

[Weitere Informationen](#) (Auf der Website in den schwarzen Text unter dem Termin klicken, dann öffnet sich das Textfeld)

Onkel Sax Messe - Berufe zum Anfassen

Am 18.11.2017 findet die 4. Onkel Sax Ausbildungsmesse in Kooperation mit der Akademie für berufliche Bildung in Dresden statt. Rund 50 Unternehmen stellen sich vor und testen vor Ort die Fähigkeiten potenzieller Bewerber

18.11.2017 von 10 - 14 Uhr

Neuer Campus der Akademie für berufliche Bildung, Straßburger Platz, 01069 Dresden

[Weitere Informationen](#)

Wege der Arbeitsmarktintegration für Geflüchtete

In diesem Seminar werden die rechtlichen Rahmenbedingungen, Wege und Zugänge zur Arbeit und Ausbildung sowie die Handlungsmöglichkeiten der beteiligten Akteure vorgestellt, die Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit als Orientierung bei der Unterstützung von Asylsuchenden dienen sollen. Das Angebot richtet sich an ehrenamtliche Helfer/innen von Flüchtlingen. Kursleitung: Andreas Babuke

01.12.2017, VHS Dresden (Das Angebot ist kostenfrei)

[Weitere Informationen](#)

Schulungen für Verkehrsteilnehmer

Das Ortsamt Neustadt bietet im Dezember wieder Schulungen für Menschen an, die mit unseren Verkehrsregeln noch nicht vertraut sind. Das Angebot richtet sich vor allem an Geflüchtete, die mit dem Fahrrad in Dresden unterwegs sind. Die zweiteilige Schulung findet am 4. 12.2017, 11 Uhr (Teil 1) und am 12.12.2017 (Teil 2) um 10 Uhr im Ortsamt Neustadt statt.. Für die Veranstaltung wird um Anmeldung sowie um Mitteilung der Sprache des Teilnehmers gebeten, um entsprechende Dolmetscher bereitstellen zu können.

Ortsamt Neustadt, Hoyerswerdaer Str. 3, 2. Etage/Bürgersaal

Anmeldung unter: Ortsamt-neustadt@dresden.de

[Weitere Informationen](#)

Medizinische, rechtliche und soziale Aspekte zur Prävention von Genitalverstümmelung

Ziel der Veranstaltung ist die stärkere Sensibilisierung von pädagogischen und medizinischen Fachkräften hinsichtlich der Prävention und/oder Intervention bei (drohender) Genitalverstümmelung an Mädchen und Frauen.

Veranstalter ist das Frauengesundheitsprojekt MEDEA International in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden sowie weiteren Vereinen.

06.12.2017, 13 bis 18 Uhr, Rathaus Dresden, Plenarsaal

[Flyer Veranstaltung](#)

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte einfach nur eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald senden unter chirschwald@dresden.de

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/asyl/hilfe/ehrenamtlich-aktiv-werden.php>

im Menü „Newsletter“

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.11.2017

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe